

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

150. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

151. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Personals im Fachbereichsrat am Fachbereich Psychologie

152. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des akademischen Mittelbaus im Fachbereichsrat am Fachbereich Psychologie

153. Ergebnis der Wahlen zu den Mitgliedern im Fachbereichsrat am Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

154. Ergebnis der Wahlen der Mittelbaukurie am Fachbereich Kommunikationswissenschaft

155. Ergebnis der Wahl der zwei Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat sowie des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des allgemeinen Universitätspersonals der Naturwissenschaftlichen Fakultät

156. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

150. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

6. – 8. April 2020

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 6. April 2020, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 7. und 8. April 2020, jeweils 8.00 Uhr

Die Prüfungen finden jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr im Senatssitzungssaal, Kapitelgasse 4, 1. Stock, 5010 Salzburg, statt.

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen in der Rechtsabteilung anzumelden:

Tel. +43(0)662/8044-2053

E-Mail: monika.radler@sbg.ac.at

151. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Personals im Fachbereichsrat am Fachbereich Psychologie

Die Wahl der Mitglieder des allgemeinen Personals im Fachbereichsrat am Fachbereich Psychologie findet am

Mittwoch, 4. März 2020, von 09:00 – 11:00

im Raum 2.008 (Büro Seiser-Heiß) statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

152. Kundmachung der Wahl der Mitglieder des akademischen Mittelbaus im Fachbereichsrat am Fachbereich Psychologie

Die Wahl der Mitglieder des akademischen Mittelbaus im Fachbereichsrat am Fachbereich Psychologie findet am

Mittwoch, 4. März 2020, von 15:00 – 17:00

im Raum 2.043 (Labor-Einweg-Spiegel) statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

153. Ergebnis der Wahlen zu den Mitgliedern im Fachbereichsrat am Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Die Wahlen am 15.01.2020 und am 05.02.2020 erbrachten folgendes Ergebnis:

Mittelbaukurie:

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Sigrid Brandt

David Hobelleitner, M.A.

Dr. Ruard Absaroka

Johanna Hörmann, M.A.

Kurie des allgemeinen Universitätspersonals:

Sarah Ibertsberger

Stellvertreterin: Brigitte Steiner

154. Ergebnis der Wahlen der Mittelbaukurie am Fachbereich Kommunikationswissenschaft

Wahl der Mitglieder des Mittelbaus im Fachbereichsrat (8.10.2019)

Hauptmitglieder: Roland Holzinger, Lisa Schulze, Thomas Steinmaurer und Martina Thiele

Ersatzmitglieder: Ricarda Drüeke, Susanne Kirchhoff, Corinna Peil und Tales Tomaz

Wahl der Mitglieder des Mittelbaus in der CK (24.6.2019)

Hauptmitglieder: Ursula Maier-Rabler, Tales Tomaz, Sascha Trültzsch-Wijnen

Ersatzmitglieder: Alois Pluschkowitz, Ricarda Drüeke, Martina Thiele

Wahl des/der Fachbereichskuriensprechers*in des Mittelbaus (24.6.2019)

Corinna Peil

Sascha Trültzsch-Wijnen (Stellvertreter)

155. Ergebnis der Wahl der zwei Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fakultätsrat sowie des Fakultätskuriensprechers/der Fakultätskuriensprecherin des allgemeinen Universitätspersonals der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl am 06.02.2020 erbrachte folgendes Ergebnis:

Hauptmitglieder

1. Dr. Eva Herzog, FB Biowissenschaften
2. Michael Asen, FB Chemie und Physik der Materialien

Ersatzmitglieder

3. Dr. Karin Oberascher, FB Biowissenschaften
4. Mag. Sophia Tscherne, FB Psychologie
5. Lisa Reizenan BA. BSc., Center for Human-Computer Interaction

Kuriensprecherin

Dr. Eva Herzog, FB Biowissenschaften

stellvertretender Kuriensprecher

Michael Asen, FB Chemie und Physik der Materialien

156. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbq.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbq.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0025/1-2020

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS)** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,75 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2020
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Volkswirtschaftslehre sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; die Anschlussfähigkeit an aktuelle Forschungsprojekte am SCEUS ist erwünscht. Diese setzen sich mit folgenden Fragestellungen auseinander:
 - Makroökonomische Effekte der Geld- und Fiskalpolitik auf der EU-Ebene
 - Methodologische Fragen zur Vorhersage makroökonomischer Aggregate auf EU-Ebene
 - Die Anwendung von Methoden des Text-mining zur Analyse von Aussagen der Zentralbanken
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Wirtschaftswissenschaft. Der Abschluss muss bis zum 30. September 2020 erfolgt sein. Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: exzellente Kenntnisse in Makroökonomie, insbesondere in der Zeitreihenanalyse; eine Masterarbeit mit einem speziellen Fokus auf makroökonomische Fragen auf EU-Ebene (mit einer starken empirischen Ausrichtung); ein Interesse in Währungs- und Fiskalpolitik oder Konjunkturanalyse; hervorragende Programmierfähigkeiten in R und/oder Matlab
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Interesse in einem internationalen Umfeld zu arbeiten, hervorragende Englischkenntnisse (Arbeitssprache des Kollegs ist Englisch), Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3770 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. März 2020

GZ A 0026/1-2020

Am **Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht sowie Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS)** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.196,75 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2020
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften. Der Abschluss muss bis zum 30. September 2020 erfolgt sein. Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: die Anschlussfähigkeit an die aktuellen Arbeitsschwerpunkte des SCEUS – Zukunft der Europäischen Integration, Verfassung der EU, Europäischer Fiskalföderalismus, Außenbeziehungen, Wirtschafts- und Währungsunion – ist erwünscht
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Interesse in einem internationalen Umfeld zu arbeiten, hervorragende Englischkenntnisse (Arbeitssprache des Kollegs ist Englisch), Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3770 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. März 2020

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0027/1-2020

An der **Zentralen Tierhaltung** gelangt die Stelle e. **Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 936,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen

- Vorgesehener Dienstantritt: 4. Mai 2020
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Versorgung und Pflege von Versuchstieren; Käfigreinigung und Aufbereitung; Raum- und Gerätereinigung; Unterstützung des wissenschaftlichen Personals
- Anstellungsvoraussetzung: Pflichtschulabschluss
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Umgang mit Tieren; Erfahrung mit Arbeiten im Reinraum; Computer- und Englisch-Grundkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Liebe zu Tieren, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, selbständiges Arbeiten, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Bereitschaft zu stundenweisen Wochenenddiensten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5745 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. März 2020

GZ A 0018/1-2020

An der **Universität Salzburg** gelangt die Stelle der **Leitung gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.673,10 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen

Das gendup ist mit der Planung, Organisation und Durchführung der Studienergänzung Gender Studies sowie von Gender Mainstreaming und Frauenfördermaßnahmen der Universität Salzburg beauftragt. Das gendup tritt für Gleichheit, Antidiskriminierung und Fairness ein und versteht sich als Ort und Impulsgeber für einen intellektuellen kritischen Diskurs auf dem Weg zur Anerkennung von Diversität an der Universität und darüber hinaus. Zu diesem Zweck arbeitet die Leitung des gendup zusammen mit der Gender Professur, dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG) und dem Expert_innenrat (IER) Gender Studies der Universität Salzburg (4 Säulen Modell). Das gendup ist organisatorisch der Abteilung „Family, Gender, Diversity & Disability“ der Universität Salzburg zugeordnet. Von der Leitung des gendup wird die Kooperation mit den anderen Einheiten dieser Abteilung sowie mit den Abteilungen Personalentwicklung und Qualitätsmanagement der Universität

erwartet, um diversitätssensible Lehre sicherzustellen (WiMi Ausbildung, Führungskompetenz, usw.).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche:
 - Vertretung und Vernetzung des gendup inner- und außerhalb der Universität sowie Förderung der Kooperation mit Stadt und Land Salzburg und mit den Salzburger Hochschulen im Bereich Gender Studies und Gleichstellung; Förderung der Sichtbarkeit des gendup und Öffentlichkeitsarbeit in den Bereichen Gender Studies und Gleichstellung mit der Unterstützung der PR-Abteilung.
 - Planung, Organisation und Durchführung der interdisziplinären Studienergänzung Gender Studies sowie Initiierung von Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Forschung und Lehre in Kooperation mit der Gender Professur und auf Basis von Vorschlägen vom IER; Förderung der Verankerung der Gender Studies in der Lehre der Universität inkl. regelmäßige Begutachtung von Curricula, um Vorschläge zur Implementierung von Gender Studies bzw. Gender Kompetenzen in allen Curricula zu erarbeiten; Unterstützung der Gender Professur bei der Konzipierung bzw. Organisation der Gender-bezogenen Lehre (z.B. Ringvorlesungen) sowie beim Aufbau der Forschungsplattform Gender Studies bzw. dem Einwerben von Drittmitteln für Gender-bezogene Projekte (Vernetzung von Forschenden der Gender Studies, Organisation von Veranstaltungen, usw.).
 - Planung, Organisation und Durchführung von gleichstellungspolitischen und frauenfördernden Maßnahmen an der Universität Salzburg mit Input der Gender Professur, des AKG und der Österreichischen Hochschüler*innenschaft (ÖH); Konzeptionierung, Initiierung und (Weiter)Entwicklung von zielgruppenorientierten Gleichstellungsprogrammen sowie Maßnahmen zur Unterstützung der wissenschaftlichen Karrieren von Frauen (z.B. Marie Andeßner und Erika Weinzierl Preise; Habilitanda; Women in Science Club) mit Unterstützung der Gender Professur, AKG, IER und ÖH.
 - Arbeit in Gremien und Arbeitsgruppen in den Bereichen Gender Studies sowie Gleichstellung und Frauenförderung (z.B. Konferenz der Einrichtungen für Frauen und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum/KEG; Genderplattform der österreichischen Universitäten, u.a.);
 - Budget- und Personalverantwortung
- Anstellungsvoraussetzungen:
 - abgeschlossenes Magisterstudium, Master- oder Diplomstudium
 - Qualifizierung im Bereich Gender Studies
 - Kenntnisse im Bereich Gender und Gleichstellung
 - Kenntnisse universitärer Strukturen
 - Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
 - Routine im Umgang mit Office-Anwendungen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen
 - Interdisziplinärer und intersektionaler Zugang
 - Vernetzung mit inner- und außeruniversitären Akteur*innen im Bereich Gender Studies und Gleichstellungspolitik
 - Erfahrungen in Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Knowledge Transfer)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften:
 - Leitungs-, Sozial- und Organisationskompetenz
 - Team-, Kooperations- und Motivationsfähigkeit
 - gender- und frauenpolitisches Engagement im Bundesland Salzburg

Mehr Informationen über das gendup unter: <http://www.uni-salzburg.at/gendup>
Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2522 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. März 2020

GZ A 0022/1-2020

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle e. **Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.116,60 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: Pflege von Nachweissystemen für elektronische Medien (z.B. EZB, ALMA) und Formalerschließung elektronischer Medien, Erfassung und Dokumentation von Vertrags- und Erwerbsdaten elektronischer Medien (internes ERMS, ALMA); Abruf und Aufbereitung von Nutzungsstatistiken elektronischer Medien; Mitarbeit bei der organisatorischen Abwicklung von Produktverträgen (z.B. Prüfung von Quotes); Mitarbeit bei Workshops für Benutzer*innen und internen Fortbildungsveranstaltungen; Bearbeitung von Anfragen zu elektronischen Medien; Mitarbeit bei Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung, sehr gute Beherrschung des gesamten MS-Office-Pakets, gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: bibliothekarische Ausbildung und/oder Berufserfahrung (bes. im Bereich E-Ressource-Management), Kenntnisse des Regelwerks RDA und/oder des Datenformats MARC
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit, Zuverlässigkeit, hohe Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit, starkes Interesse an aktuellen bibliothekarischen und technologischen Entwicklungen, Bereitschaft zu Fortbildung und Dienstreisen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77330 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 11. März 2020

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 4. März 2020
Redaktionsschluss: Freitag, 28. Februar 2020
Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>